



MES System

ERP System



Kundensystem

OPC UA

Standardisierte Kommunikationsschnittstelle

Bereitstellung von Bihler-Maschinen-Informationen über OPC UA

OPC UA

OPC UA steht für „Open Platform Communications Unified Architecture“. Mit dem standardisierten, gesicherten M2M-Kommunikations-Protokoll lassen sich Maschinendaten auslesen und weiterverarbeiten. Zusätzlich können Daten zur Maschine gesendet werden.

Bihler OPC-UA-Schnittstelle

Der OPC UA Server hält Daten wie z. B. Auftragsdaten, Stückzahlen oder Störmeldungen gemäß Bihler OPC-UA-Spezifikation bereit. Die Kundensoftware (MES, ERP, etc.) benötigt zum Auslesen der Maschinendaten einen OPC UA Client.



Ihr Ansprechpartner

Bastian Hartmann
Vertrieb Customer Support
+49(0)8368/18-296
bastian.hartmann@bihler.de

Features der Schnittstelle

Daten	VC 1	VC 1E	BC R
Maschinenzustand (Maschinentyp, Kupplung An, ...)	✓	✓	✓
Auftragsverwaltung (Material, Produktname, ...)	✓		
Meldungen (Aktivitäts-/ Fehlermeldungen, ...)	✓	✓	✓
Dynamische Werte (Gut-/Schlechtteilzähler, Status, ...)	✓	✓	✓
Messdaten	✓		

Verwendung auf Kundenseite

Die spezifizierten VC 1-Maschinendaten können über den Bihler OPC UA Server gelesen und teilweise auch beschrieben werden. Die dazu notwendige OPC-UA-Schnittstelle ist in vielen Standard MES- oder ERP-Systemen vorhanden. Verwenden Kunden eine eigene Software, müssen sie den OPC UA Client selbst programmieren und einbinden.

Vorteile von OPC UA in der Industrieautomation

- Transparente und plattformneutrale Architektur für industrielle Kommunikation
- Standardisierung garantiert ein hohes Maß an sicherer Interoperabilität zwischen verschiedenen Anwendungen und Herstellern
- Architektur ist flexibel, zukunftsfähig und erweiterbar
- Anwendungen sind einfach zu konfigurieren und zu betreiben
- Einheitliche Schnittstellen für einfachen Zugriff auf Anwendungen und Daten

